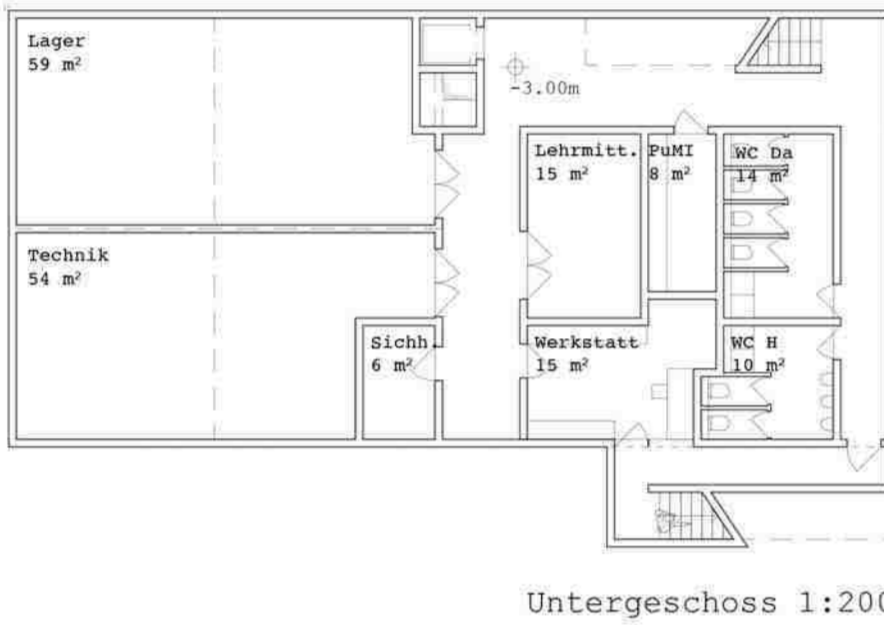


**Veranstaltungsraum**  
 Im eingeschossigen Gebäudeteil entsteht durch das Zusammenspiel von Mensa, Mehrzweckraum und Küche sowie angrenzenden WC und Garderobenbereichen ein optimal nutzbarer Veranstaltungsraum für die Peter-von-Wust Schule mit attraktiven angrenzenden Außenbereichen.

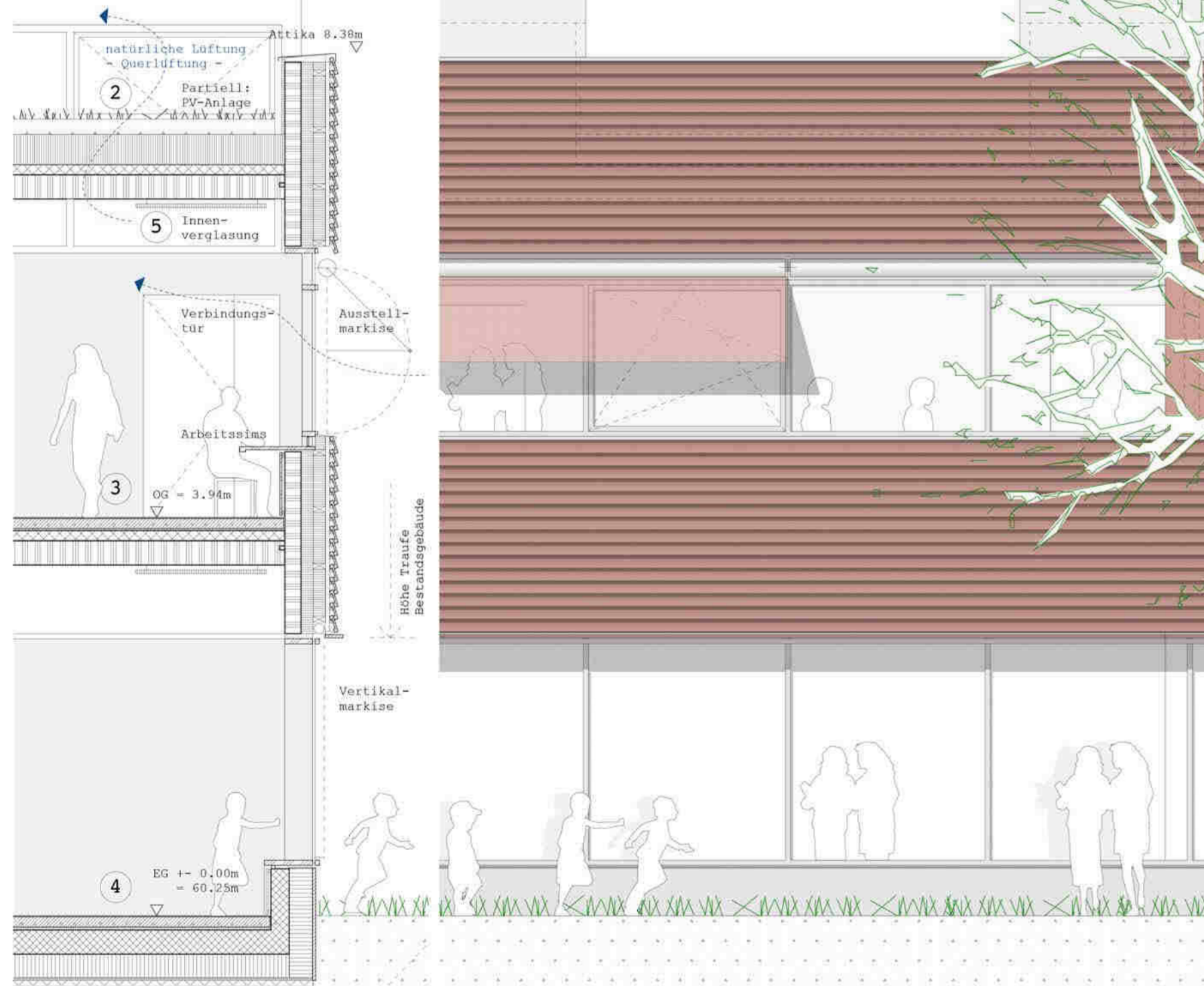
**Baukosten und Wirtschaftlichkeit**  
 Die Organisation des gesamten Programms in einem einzigen, kompakten Gebäudekörper führt zu einer generell großen Wirtschaftlichkeit in der Grundkonzeption. Die Konstruktion ist als Holzbau mit Holz-Beton Verbunddecken ausgeführt. Der Rückgriff auf eine konventionelle Holzbauweise verspricht neben den positiven ökologischen Aspekten auch eine schnelle Bauzeit und ein gutes Raumklima im fertigen Gebäude. Der Grundriss baut auf einem regelmäßigen Raster auf, was eine effiziente wirtschaftliche Planung und Bauausführung verspricht und über den Lebenszyklus des Gebäudes eine Nutzungsneutralität gewährleistet. Die Materialität der Fassade ist robust, langlebig und unterhaltsarm.

**Nachhaltigkeit**  
 Die große Kompaktheit des Gebäudekörpers, der maximale Erhalt der bestehenden Schule, sowie die Ausführung als Holzbau sind maßgebliche Faktoren für die CO2 Bilanz der Schulerweiterung. Das Raumprofil des Clusters - mit seinen Bandfenstern und Oberlichtern - ermöglicht eine optimale natürliche Lüftung und Nachtauskühlung. Auf eine aufwändige Gebäudetechnik sollte somit verzichtet werden können. Die gleichzeitig vorhandene optimale Tageslichtausbeute gewährleisten einen hohen räumlichen Komfort und reduziert den Stromverbrauch.

Ein effizienter, außenliegender sommerlicher Wärmeschutz sowie ein gutes Verhältnis zwischen transparenten und opaken Bauteilen verhindern zudem eine sommerliche Überhitzung. Die Speichermasse der Holz-Beton Verbunddecke gewähren ein gutes Raumklima durch Bauteilaktivierung und ermöglichen eine effiziente Nachtauskühlung.



- 1 Außenwand:**
  - Siegelplatten auf UK 80 mm
  - Dübelkonstruktion gesamt - mm
  - Fassadenbahn 300 mm
  - Wärmedämmung / Holzständer Steinwolle M5040
  - Handkonstruktion 160 mm
  - Brettschichtbois 30 mm
  - Installationsebene UK 18 mm
- 2 Dachaufbau:**
  - partiell: PV-Anlage
  - Vegetationsschicht 80 mm
  - Filtervlies
  - Drängeschicht 20 mm
  - Fassadenputz 4 mm
  - Trenn- u. Gleitschicht 2 mm
  - 2-lagige bitumin. Abdichtung 10 mm
  - Schwamplite WLS 040 l.u. 300 mm
  - Dampfsperre
  - Holz-Beton-Verbunddecke 240 mm
- 3 Bodenaufbau Obergeschoss:**
  - Linoleum 3,2 mm
  - Sementestrich 100 mm
  - (mit Bauteilaktivierung)
  - Trittschall 20 mm
  - Holz-Beton-Verbunddecke 340 mm
- 4 Bodenaufbau Erdgeschoss:**
  - Linoleum 3,2 mm
  - Sementestrich 100 mm
  - Trittschall 20 mm
  - Bodenplatte (Recyclingbeton) 250 mm
  - Abdichtung
  - Dämmung XPS WLS 035 260 mm
  - Magerbeton 50 mm
  - Sicherfähige Schicht 150 mm
  - Planum
- 5 Raumakustik:**
  - über partiell angeordnete Holzvolleplatten



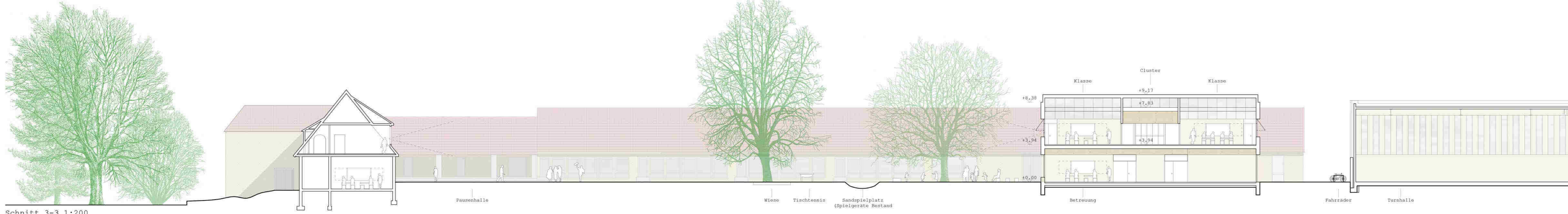
Fassadenschnitt 1:50



1. Obergeschoss 1:200



Ansicht C 1:200, Schnitt 2-2 1:200



Schnitt 3-3 1:200